



# NOCH SAUER?

NEGATIV IONEN FÜR EIN POSITIVES BODY IMAGE

Die moderne Lebensweise fordert ihren Tribut.

Das Ergebnis von moderner einseitiger Ernährung, zu viel Fett, eines hohen Fleischkonsums und von zu wenig Bewegung führt bei immer mehr Menschen zu Übergewicht. Das kann sich auch im Hauterscheinungsbild niederschlagen.

Immer mehr Menschen interessieren sich deshalb für eine gesunde Ernährung und für einen ausgeglichenen Säure-/Basenhaushalt. Sie legen Wert auf einen guten Stoffwechsel und auf ein positives »Body Image«.

Eine Herausforderung für die Kosmetik.

INNOVATION: DERMIO CARE



**WEYERGANS**  
future health

# DERMIO CARE

NEGATIV IONEN FÜR EIN POSITIVES BODY IMAGE



## UNTERSTÜTZUNG IN DER KOSMETISCHEN GANZKÖRPERBEHANDLUNG UND HAUTPFLEGE

Das Dermio Care Verfahren ist eine innovative kosmetische Ganzkörperbehandlung und dient der Verbesserung des Hauterscheinungsbildes. Dabei wird der Sauerstoff aus der Umgebungsluft mit Negativionen angereichert, die von außen auf die Haut treffen. Damit sich die Ionen nicht verflüchtigen, liegt man mit der unteren Körperhälfte in einem speziell beschichteten anti-statischen Folienzelt.

Vorab wird ein Electrolyt Gel auf die Haut aufgebracht. Es dient als Kontaktmittel für die Negativ-Ionen mit Ihrer Haut. Es hilft auch, den Säureschutzmantel der Haut in alkalische (basische) Richtung zu verschieben.

Man selbst liegt währenddessen völlig entspannt 30 Minuten ganz bequem im Ionenzelt.

»Ich fühlte mich bereits nach der ersten Behandlung total leicht und vitalisiert und so frisch, dass ich an den Olympischen Spielen teilnehmen könnte.«

*Doris D., Therapeutin, Mainz*

»Als Ergebnis der ersten Behandlung hatte ich total leichte Beine.«

*Barbara Sch., Kosmetikerin, Solingen*

»Dermio Care ist für mich die Behandlungsmethode der Zukunft. Schon während der ersten Behandlung fühlte ich mich total vitalisiert, wie nach Sport.«

*Marie-Luise M., Wellness-Fachwirtin, Kaiserslautern*

»Nach der Behandlung hatte ich einen hohen Harndrang, Durstgefühl und ein tolles Hautbild.«

*Carmen T., Schönenberg-Kübelberg.*

